

**Zeitschrift:** Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

**Herausgeber:** Schweizerischer Traktorverband

**Band:** 8 (1946)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Mitteilungen der Redaktion = Communiqué de la rédaction

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

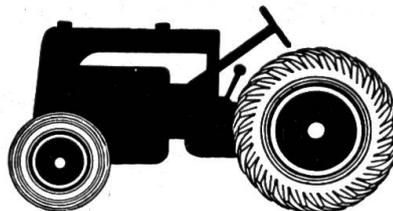
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER LE TRACTEUR TRAKTOR



Offizielles Organ des Schweizerischen Traktorverbandes

Organe officiel de l'Association suisse de Propriétaires de Tracteurs

**Schweiz. Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen**

**Organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

## Mitteilung der Redaktion Communiqué de la rédaction

Nachdem die kriegswirtschaftlichen anormalen Arbeitszeitverhältnisse bei unserer Druckerei und bei der Redaktion nun glücklicherweise hinter uns liegen, wollen wir wieder dazu übergehen, das Verbandsorgan regelmässig erscheinen zu lassen.

Die August-Nummer wird am 14. August zum Versand gelangen, währenddem die folgenden Nummern dann jeweils so verschickt werden, dass sie bis spätestens am 1. Samstag des Monats im Besitze unserer Leser sein werden.

Der Inserate- und Redaktionsschluss ist immer auf den 15. des vorhergehenden Monats festgesetzt. Demnach ergibt sich für die restlichen Nummern des laufenden Jahres folgende Aufstellung:

Nr.:	Annahmeschluss:	Versand:
8	25. 7.	14. 8.
9	15. 8.	5. 9.
10	15. 9.	3.10.
11	15.10.	29.10.
12	15.11.	5.12.

Wir bitten unsere Inserenten, Mitarbeiter, Abonnenten, Leser, sowie insbesondere auch unsere Sektionspräsidenten und Geschäftsführer von dieser Mitteilung gebührend Kenntnis zu nehmen.

Zürich, den 3. Juli 1946.

Geschäftsleitung und Redaktion.

Alors que, à l'imprimerie et à la rédaction, le « régime des heures supplémentaires » semble vouloir abdiquer, nous pensons faire paraître notre organe officiel à nouveau régulièrement.

Le numéro du mois d'août sera expédié le 14 août. Les numéros suivants seront expédiés chaque fois de sorte que nos lecteurs les reçoivent le premier samedi du mois.

La rédaction et la régie des annonces accepteront des articles et insertions pour le numéro à paraître qu'à condition qu'ils lui parviennent jusqu'au 15 du mois précédent.

Pour le reste de l'année, les dates ci-après seront observées:

numéro:	terme d'admission des articles et annonces:	expédition:
8	25. 7.	14. 8.
9	15. 8.	5. 9.
10	15. 9.	3.10.
11	15.10.	29.10.
12	15.11.	5.12.

Nous prions les Maisons insérant dans notre organe, ainsi que nos collaborateurs, abonnés, lecteurs et surtout MM. le présidents et gérants de nos sections de bien vouloir prendre bonne note de ce communiqué.

Zurich, le 3 juillet 1946.

Le comité de gestion et la rédaction.

## Der Dieselöl-Preis

**Anmerkung der Redaktion:** Die ab 1. Mai 1946 gültigen Treibstoffpreise sind nunmehr bekannt. Es wird in erster Linie den Besitzern von Diesel-Traktoren aufgefallen sein, dass die Dieselöl-Preise im Vergleich zu den Ansätzen vom 1.12.1945 unverändert geblieben sind. Die Reaktion blieb denn auch nicht aus. So protestierte beispielsweise der Schweiz. Autogewerbe-Verband, der anfangs Mai in Fribourg seine Delegiertenversammlung abhielt, energisch gegen dieses Verhalten der Behörden.

Unsere Verbandsleitung erkundigte sich unverzüglich nach den Gründen dieses Verhaltens. Zuerst zögerte man mit der Antwort, schliesslich machte man uns eine «vertrauliche Mitteilung», die uns veranlasste, von einer sofortigen Intervention abzusehen. Inzwischen lüftete sich der Schleier um das Geheimnis allmählich und in der letzten Nummer des «Schweizer Auto-Gewerbe» eröffnete der Mitarbeiter R. J. den Lesern des Organes des Autogewerbe-Verbandes der Schweiz die Wahrheit. Wir wissen, dass diese Angelegenheit viele unserer Mitglieder und Leser interessiert und geben diesen aufschlussreichen Artikel mit der Genehmigung der Redaktion des «Schweizer Auto-Gewerbes» (deren freundliches Entgegenkommen wir auch an dieser Stelle bestens verdanken), auszugsweise wieder.

Was die zukünftige Gestaltung des Dieselöl-Preises anbelangt, wird unser Verband nicht verfehlen, den gesamten Fragenkomplex zusammen mit dem Schweiz. Bauernverband zu studieren und die sich daraus ergebenden Schritte zu unternehmen. Es soll die Absicht bestehen, den Preisunterschied zwischen Benzin und Dieselöl in Zukunft nicht mehr so gross zu halten, wie er vor dem Kriege war. Diese Tendenz der zuständigen Behörden gibt jedenfalls zu denken und man wird die jetzige Struktur des Dieselölpreises genau daraufhin überprüfen müssen, ob nicht schon jetzt aus irgendwelchen Gründen der Dieselölpreis künstlich hochgehalten wird. Diese Befürchtung scheint uns berechtigt; denn man weiss, dass die **Heizöl-Preise** beträchtlich tiefer sind, als die Dieselöl-Preise. Es soll besonders im Autotransportgewerbe nicht an Leuten fehlen, die befürchten, dass der insbesondere für schwere Ueberlandlastwagen benötigte Diesel-Treibstoff im Interesse der Bahnen willentlich hochge-